RA 46 - Rechtliches zum Website Betrieb

1. Domainrecht und markenrechtlicher Schutz  
   Bei der Vergabe der Domain geht es nicht nach dem „Wer zuerst kommt, malt zuerst“ – Prinzip vor. Hier sind einige Dinge zu beachten.   
   Auch wenn die gewünschte Domain noch verfügbar ist, also nicht durch jemand anderen belegt ist, heißt dies nicht, dass man diese einfach so nutzen kann. Die Markenrechte und Unternehmenskennzeichen dürfen nicht verletzt werden. Außerdem könne Unternehmen die Herausgabe einer Domain verlangen, wenn diese dem Namen des Unternehmens entspricht. Um diesen Hindernissen vorzubeugen, bietet das deutsche Patent- und Markenamt eine sogenannte Einsteigerrecherche an, um eine Domain zu finden, welche man gefahrlos nutzen kann. Wenn man sich dann eine Domain sichern konnte, ist es wichtig, dass man auf der Startseite klar kenntlich macht, was auf dieser Website von wem angeboten wird.
2. Impressum  
   Allgemein lässt sich sagen, dass ein Impressum nur dann notwendig ist, wenn sich der Inhalt der Website nicht an das private Umfeld richtet, sondern an die Öffentlichkeit. Dies bedeutet in unserem Fall, dass ein Impressum notwendig ist.   
   Das Impressum muss auf der Seite so platziert werden, dass es mit maximal zwei Klicks erreichbar ist. Weiterhin muss es unter den Begriffen „Kontakt“ oder „Impressum“ geführt werden. Es lässt sich also sagen, dass das Impressum leicht erkennbar, unmittelbar erreichbar und ständig verfügbar sein muss. Um die Seriosität unserer Website zu unterstreichen, ist es förderlich, wenn das Impressum dort platziert ist, wo es erwartet wird. Also etwa im Navigationsmenü oder am Fuß der Startseite.  
   In der angefügten Word-Datei ist unser Impressum aufgeführt, welches von der Telekom übernommen werden kann.
3. Inhalte Dritter  
   Da auf unserer Website auch Inhalte durch Dritte platziert werden, ist es notwendig, den Umgang hiermit rechtssicher zu machen.   
   Wenn der Inhalt eines Artikels, welcher durch einen Dritten auf unserer Website platziert wurde, das Urheberrecht verletzt, sind wir nicht direkt haftbar, da wir den Inhalt nicht selbst veröffentlicht haben. Allerdings muss der Inhalt durch uns entfernt werden, wenn wir auf diese Urheberrechtsverletzung hingewiesen werden.  
   Da Inhalte von Dritten auch Links zu anderen Websites enthalten können, ist ein juristisch richtiger Disclaimer unverzichtbar. Diese versichert eine einmalige gewissenhafte Prüfung der verlinkten Website zum Zeitpunkt der Verlinkung, da eine ständige Prüfung jeder verlinkten Website unzumutbar ist.
4. Datenschutz  
   Da wir als Websitebetreiber für den Verlust von Nutzerdaten rechtlich haften, halten wir die Menge nutzerbezogener Daten sehr gering. Es wird lediglich die E-Mailadresse gespeichert, mit der sich der Nutzer anmelden kann.  
   Allerdings sind wir als Anbieter von Telekommunikationsdiensten laut des Paragraphen §113 des Telekommunikationsgesetzes, dem sogenannten „manuellen Auskunftsverfahren“, dazu verpflichtet, nutzerbezogene Daten an ermittelnde Behörden herauszugeben, wenn der Verdacht einer Straftat vorliegt. Kommt es zur Herausgabe dieser Daten, ist Stillschweigen gegenüber dem Betroffenen darüber zu bewahren.

Quelle: <http://www.onlinemarketing-praxis.de/recht/die-rechtssichere-website-wichtige-rechtliche-grundlagen>